

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 61 (1957-1958)
Heft: 20

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B U C H B E S P R E C H U N G

Das Entrée zum Berner Oberland

Am Eingang zur Herzkammer des Berner Oberlandes, wo sich das Lüttschinental auf das Böödeli hinaus öföfnet, liegt das Fremdenverkehrs- und Bauerndorf Wilderswil. Dieses interessante Dorf wird uns im neuesten Berner Heimatbuch «*Wilderswil*» von Hansulrich Grossniklaus vorgestellt. — An interessanten Einzelheiten wird uns die Geschichte dieser wohl ältesten Alemannensiedelung des Oberlandes lebendig geschildert: die Zeit der Herren auf Unspunnen, der alten Saumwege und Tavernen, wie des beginnenden Fremdenverkehrs.

Auch die prächtige landschaftliche Umwelt von Wilderswil, die ehrwürdige Gsteig-Kirche und verschiedene Zeugen alter Dorfkultur werden uns in Text und Bild vor Augen geführt. Das im Verlag Paul Haupt in Bern erschienene Heimatbuch macht uns wiederum mit einem wenig beachteten Stücklein heimatlicher Schönheit bekannt!

mp